TEILNAHME- UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN, WIDERRUFSRECHT

Vertragsschluss und Vertragsinhalt
Gegenstand der mit uns (Industrie- und Handelskammer Chemnitz, Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz, im Folgenden: „IHK“) geschlossenen Verträge ist die Teilnahme an den von uns angebotenen Veranstaltungen. Die Anmeldung zur Teilnahme an Veranstaltungen bei der IHK muss mindestens in Textform (z. B. E-Mail) erfolgen. An dieses Angebot sind Sie für die Dauer von 14 Tagen ab Erhalt der Eingangsbestätigung gebunden. Mit Zugang der Anmeldebestätigung der IHK zur Veranstaltung gilt der Vertrag als verbindlich geschlossen. Sie können außerdem ein Veranstaltungsangebot anfragen. Wir unterbreiten Ihnen sodann ein Angebot, an welches wir uns einen Monat nach Zugang gebunden fühlen. Die Buchung einer Veranstaltung ist auch über unsere Veranstaltungsdatenbank im Internetauftritt unter www.chemnitz.ihk24.de möglich. Zu den Details zum Vertragsschluss auf diesem Weg gilt ergänzend das Dokument „Pflichtinformationen für Onlinebuchungen“, welches auf unserer Internetseite abrufbar ist und Ihnen zudem mit der Eingangsbestätigung per E-Mail zugesandt wird. Sind bei Veranstaltungen Preisstaffeln angegeben, so kommt der Vertrag mit dem höchsten angegebenen Teilnahmeentgelt zu Stande. Die Rechnungsstellung erfolgt über den Betrag, welcher der jeweils im Angebot angegebenen Preisstaffel hinsichtlich der Anzahl der tatsächlich am Lehrgang teilnehmenden Personen entspricht.

Rücktritt und außerordentliche Kündigung
Die ordentliche Kündigung ist ausgeschlossen. Die IHK ist berechtigt bis eine Woche vor Kursbeginn, insbesondere bei Nichterreichen der angegebenen Mindestteilnehmerzahl, eine Veranstaltung abzusagen und den Vertrag zu beenden. Sobald die IHK von derartigen Gründen Kenntnis erlangt, wird sie den Teilnehmer unverzüglich informieren. Bereits gezahlte Teilnahmeentgelte werden in diesem Fall unverzüglich erstattet. Es besteht kein Anspruch des Vertragspartners auf Ersatz sonstiger Aufwendungen. Darüber hinaus hat die IHK das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund, insbesondere bei Zahlungsverzug von mehr als einem Monat. Bei Einsatz der Dozenten sowie hinsichtlich Inhalt oder Ablauf der Veranstaltung behält sich die IHK Änderungen vor, sofern diese für den Vertragspartner zumutbar sind. Solche nicht wesentlichen Durchführungsabweichungen berechtigen weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zur Minderung des Teilnahmeentgeltes. Im Falle kurzfristiger, unvermeidlicher Änderungen (z.B. Erkrankung des Dozenten) versucht die IHK, eine Vertretung oder einen Ersatztermin zu organisieren. Ist beides nicht möglich, werden bereits gezahlte Teilnahmeentgelte - gegebenenfalls anteilig - unverzüglich erstattet. Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn bzw. vor Beginn eines Teilnahmeabschnittes ist ein Rücktritt vom Vertrag ohne Angabe von Gründen kostenfrei möglich. Maßgeblich ist der Zugang der Abmeldung bei der IHK.

Erfolgt der Rücktritt nicht fristgerecht oder erscheint der Teilnehmer nicht oder nur zeitweise zum Seminar oder zu einzelnen Modulen, so ist der Teilnehmer zur Zahlung des vollen Entgelts verpflichtet. Dies gilt nur dann nicht, wenn ein wichtiger Grund vorliegt, der für den Teilnehmer bei Anmeldung zum Seminar nicht vorhersehbar war und/oder von ihm nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurde. Der Teilnehmer ist verpflichtet, wichtige Gründe nachzuweisen. Der Teilnehmer ist zur Stellung eines Ersatzteilnehmers berechtigt. Rücktritt und außerordentliche Kündigung müssen in Textform erfolgen.

Zahlungsbedingungen
Die Zahlung erfolgt in der Regel nach Rechnungsstellung. Der Vertragspartner ist Schuldner des Entgeltes, unabhängig davon, ob ein Dritter sich gegenüber der IHK zur Zahlung verpflichtet oder dem Vertragspartner die Erstattung zugesagt hat. Lehrmittel und Prüfungen werden in der Regel gesondert berechnet.
Die Nichtinanspruchnahme einzelner Unterrichtseinheiten/Seminarstunden berechtigt nicht zur Ermäßigung des Teilnahmeentgeltes.

Haftung
Auf Schadensersatz haftet die IHK – gleich aus welchem Rechtsgrund – bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.
Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet die IHK nur a) für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, b) für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungs gemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf); in diesem Fall ist unsere Haftung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

Verbraucherschlichtung
Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter https://ec.europa.eu/consumers/odr/ finden. Wir sind grundsätzlich nicht bereit und verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

Widerrufsrecht
Für Verbraucher gemäß § 13 BGB gilt ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Widerrufsbelehrung.

WIDERRUFSBELEHRUNG
Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (IHK Chemnitz, Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz, Tel.-Nr.: 0371/69000, E-Mail: chemnitz@chemnitz.ihk.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs
Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zum Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.

Muster-Widerrufsformular
(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)
An IHK Chemnitz, Straße der Nationen 25, 09111 Chemnitz; Telefax: 0371/6900-191565; E-Mail: chemnitz@chemnitz.ihk.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):
Bestellt am (*)/erhalten am (*):
Name des/der Verbraucher(s):
Anschrift des/der Verbraucher(s):
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):
Datum:
(*) Unzutreffendes streichen

Stand: 01.11.2019

Datenschutzhinweise:
Datenschutzrechtliche Informationspflichten der IHK Chemnitz finden Sie unter www.chemnitz.ihk24.de/Datenschutz.

Anmeldung
für den Lehrgang / das Seminar:

Lehrgangszeit: _____

IHK Chemnitz, Regionalkammer Plauen
Friedensstraße 32
08523 Plauen

Vor- und Zuname des Teilnehmers: _____
Geburtsdatum: _____
Geburtsort: (freiwillig) _____
Straße: _____
Wohnort (mit PLZ): _____
Telefon (privat): _____
dienstlich: _____
E-Mail: _____

Inhalt, Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung, Durchführungszeitraum und -ort des Lehrgangs / Seminars und Kosten entsprechen dem aktuellen Weiterbildungsprogramm der IHK Chemnitz unter www.chemnitz.ihk24.de.

Rechnung (zutreffendes ankreuzen) privat ☐ Unternehmen ☐
Bei Kostenübernahme durch Unternehmen bitte genaue Anschrift eintragen sowie mit Stempel und Unterschrift bestätigen:

Datum _____ Unterschrift _____

Diese Anmeldung ist verbindlich.
Die umseitigen Teilnahme- und Zahlungsbedingungen werden anerkannt und sind Bestandteil des Vertrages.

Ort, Datum _____ Vertragspartner _____

Datenschutzerklärung der IHK: siehe chemnitz.ihk24.de/Datenschutz

www.chemnitz.ihk24.de/wbplauen

IHK. Die Weiterbildung – Vorsprung nutzen

Aufstieg - Karriere

im kaufmännisch-verwaltenden Bereich

Vorbereitungslehrgang auf die IHK-Prüfung zum bundesweit anerkannten Abschluss

Geprüfte(r) Wirtschaftsfachwirt(in)

DIE HÖHERE BERUFSBILDUNG

Karrieremöglichkeit auf Bachelorniveau – DQR Stufe 6

Alle Infos und Online-Anmeldung
www.chemnitz.ihk24.de/wbplauen & Eingabe der Veranstaltungs-Nr.: 10144 bei

IHK Industrie- und Handelskammer Chemnitz

CERTQUA

Der Geprüfte Wirtschaftsfachwirt

Haben Sie eine kaufmännische Berufsausbildung oder sind Quereinsteiger im kaufmännischen Bereich und möchten beruflich nicht stehen bleiben!?

Was ist und macht ein Wirtschaftsfachwirt?

Mit den erworbenen Kompetenzen dieses Abschlusses sind Sie als umfassend qualifizierter "Generalist" für die vielseitigen Anforderungen bei Sach-, Organisations- und Führungsaufgaben unabhängig von Branche, Größe und Tätigkeitsfeld befähigt. Ziel der Weiterbildung ist ein Aufstieg und die Karriere in der mittleren Leitungsebene in Unternehmen und Wirtschaftsorganisationen.

Der IHK-Abschluss ist ein bundesweit anerkannter Abschluss im Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) dem Niveau 6, gleichwertig einem Bachelor, Fachwirt oder “Staatlich geprüften Betriebswirt” zugeordnet.

Zulassungsvoraussetzungen

(1) Zur Teilprüfung „Wirtschaftsbezogene Qualifikationen“ nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:
1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mindestens dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis oder
3. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder
4. eine mindestens dreijährige Berufspraxis.

(2) Zur Teilprüfung „Handlungsspezifische Qualifikationen“ nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:
1. die abgelegte Teilprüfung "Wirtschaftsbezogene Qualifikationen", die nicht länger als fünf Jahre zurückliegt, und
2. mindestens ein Jahr Berufspraxis im Fall des Absatzes 1 Nr. 1 oder ein weiteres Jahr Berufspraxis zu den in Absatz 1 Nr. 2 bis 4 genannten Zulassungsvoraussetzungen

(3) Die Berufspraxis nach den Absätzen 1 und 2 soll im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich absolviert sein und wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Geprüften Wirtschaftsfachwirtes/einer Geprüften Wirtschaftsfach-wirtin nach § 1 Abs. 2 haben.

(4) Abweichend von den Absätzen 1 und 2 Nr. 2 kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass Fertigkeiten, Kenntnisse Fähigkeiten (berufliche Handlungsfähigkeit) erworben worden sind, die eine Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Rechtsgrundlage: Verordnung über die Prüfung zum anerkannten Abschluss „Geprüfter Wirtschaftsfachwirt/Geprüfte Wirtschaftsfachwirtin“ vom 26. August 2008 (BGBl. Teil I Nr. 38, vom 29. August 2008), geändert durch Artikel 34 der 2. Verordnung vom 25.08.2009 (BGBl. I S. 2960)

Lehrgangsinhalte entsprechend Rahmenplan des DIHK

1. Wirtschaftsbezogene Qualifikationen

- Volks- und Betriebswirtschaft
- Rechnungswesen
- Recht und Steuern
- Unternehmensführung

2. Handlungsspezifische Qualifikationen

- Betriebliches Management
- Investition, Finanzierung, betriebliches Rechnungswesen und Controlling
- Logistik
- Marketing und Vertrieb
- Führung und Zusammenarbeit

Organisation des Vorbereitungslehrganges

Wann?
- **Beginn:** 03.11.2025
- **Ende:** 03.11.2027

Wie?
- **Montag** 17:00 - 20:15 Uhr
- **Mittwoch** 17:00 - 20:15 Uhr
- **ab dem 2. Jahr** jeweils bis 21:00 Uhr

Wo?
- IHK Chemnitz **REGIONALKAMMER Plauen** Friedensstraße 32 08523 Plauen

Kosten des Vorbereitungslehrganges

Lehrgangsgebühr
bei 8 Teilnehmern: 6.400,00 €
bei 9 Teilnehmern: 5.800,00 €
bei 10 Teilnehmern: 5.400,00 €
bei 11 Teilnehmern: 5.100,00 €

Stichtag für die Teilnehmeranzahl ist der 07.05.2025.

(Bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl ist ein Preisangebot für Kleingruppen möglich.)

+

Lehrmittel
ca. 250 €

Sie erwerben lehrgebietsbezogene spezielle Textbände der IHK oder von den Fachdozenten empfohlene notwendige Literatur.

+

Prüfungsgebühr
Teil 1 - Wirtschaftsbezogene Qualifikationen: **255,00 €**

Teil 2 - Handlungsspezifische Qualifikationen: **295,00 €**

(lt. gültiger Gebührenordnung)

Und dafür Geld vom Staat – Clever sein!

- Förderung über das Aufstiegs-BAföG - Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
- Förderung der Lehrgangs- und Prüfungsgebühr mit **50 % Zuschuss + 50 % KfW-Darlehen**
- Bonus bei Prüfungserfolg - **50 % Darlehenserlass** - Ihre Kosten könnten nur 25 % betragen!

Für Ihre persönliche Beratung I Anmeldung I Information

Beatrice Hopp-Czarski I Tel. 03741 214-3411 **I** E-Mail: beatrice.hopp-czarski@chemnitz.ihk.de
IHK Chemnitz I Regionalkammer Plauen I Friedensstraße 32 I 08523 Plauen

Ihre Anmeldung muss **schriftlich** erfolgen: Reichen Sie bitte gleich die Unterlagen für die Vorprüfung der Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung mit ein:
- ✓ Prüfungszeugnis des Berufsabschlusses I ✓ Darstellung Ihres beruflichen Werdeganges
- ✓ Beschäftigungsnachweis, über die Art und Dauer Ihrer Tätigkeit im kaufmännisch-verwaltenden Bereich